Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 20

Illustration: "Sieh nur, wie er seine Zigarette hält - genau wie Gregory Peck!"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VON HEUTE

Nebi, daß er eine solche Moralpäuk drucke. Aber dann kam die erlösende Wendung von wegen Zigaretten und Johannisberger. Ich rannte sofort erlöst in mein Zimmer und zündete mir eine an. Es gibt nämlich noch so trockene Moralisten, die behaupten, daß ich zuviel rauche. Andere wollen wissen, daß ich den Wein nicht nötig habe und daß es möglich sei, einen Schwips zu kriegen auf die Art und Weise, wie ich den Wein trinke. (Meine Mutter war halt eine Bierbrauerstochter.) Aber es ist eine gemeine Verleumdung, ich habe von Natur aus einen unsicheren Gang. Also wie gesagt, liebste Dorothee, Du hast mich unterstützt, ich werde den Nebi allen meinen Gegnern unter die Nase halten, und in nächster Zeit einmal ein Glas auf Dein Wohl trinken. Mariann.

P.S. Ich rate Dir noch eher zu St. Saphorin, der ist noch besser.

Wahre Erlebnisse in Amerika

von Anita

I. Korrekt

Ein befreundetes junges Ehepaar in Los Angeles erwartete die Geburt ihres ersten Kindes. Der große Moment kam, der Ehemann brachte seine Frau nach der Klinik. Dort wurde der furchtbar nervöse, aufgeregte, zukünftige Vater in ein Wartezimmer geführt, in dem bereits ein anderer ‚Erwartender' auf und ab ging. Zwanzig Minuten später öffnete sich die Tür, eine freundliche ‚Schwester' kam herein und sagte zu unserem Freund: «Ich gratuliere! Sie haben soeben ein gesundes Söhnchen bekommen!» Verstört antwortete der junge Mann: «Ja, aber der Herr dort war vor mir da ...»

II. Dienst am Kunden

Eine junge Frau, die ihr erstes Baby geboren hatte, war sehr enttäuscht über dessen Häßlichkeit. Sie hatte sich einen kleinen Engel vorgestellt —. Die Schwester tröstete sie damit, daß alle Neugeborenen so aussähen, und daß ihr Kind bestimmt täglich hübscher werden würde. — Ein paar Tage später sagte die junge Frau: «Morgen kommt meine beste Freundin, mich hier in der Klinik besuchen — sie brennt darauf, das Baby zu sehn — ach, wenn es nur hübscher aussehen würde — sie erzählt sonst allen Bekannten, daß es häßlich ist ...» Die Schwester tröstete sie: «Wir werden das Baby so schön herrichten, daß Ihre Freundin entzückt sein wird!»

Am nächsten Tag fand der Besuch statt. Die Pflegerin brachte das Kind — es war entzückend, und die Freundin konnte sich vor Begeisterung nicht fassen — sie hätte noch nie so ein Prachtsexemplar von Säugling gesehen. Die junge Mutter strahlte — das Kind war wirklich ganz verändert.

Als der Besuch gegangen war, sagte die Schwester: «So, nun wollen wir Ihr Baby holen — ich habe vorhin ein anderes gebracht, das schon ein paar Wochen alt ist, damit Ihr Wunsch erfüllt ist und es guten Eindruck macht ... —»

Geschehen in einer großen Privatklinik in New York.

„Sieh nur, wie er seine Zigarette hält — genau wie Gregory Peck!" This Week

Zum Schulanfang

Die Mutter zu ihrem kleinen Rolf: «Gäll, Rolfi, muescht jetz rächt artig und früntli sy zum Herr Lehrer, weisch, damit en guete Ydruck machscht am erschte Tag.» Der kleine Rolf: «Jää, und dänn nachher?» CG

La Marmite
Restaurant . Bar . Tel. (051) 34 24 13
Meine große Spezialität: Kutteln P.K.
eine hervorragend delikate Platte
Paul Kaiser-Suter Restaurateur
Schifflände 6 Zürich 1

Schlank: Amaigritol
Regt Darmtätigkeit, Flüssigkeits-Ausscheidung und fettabbauende Drüsen an, entwässert die Gewebe, bekämpft überflüssiges Fettpolster. KUR Amaigritol Fr. 16.—, Originalpackung Fr. 6.— in Apoth. u. Drogerien, wo nicht, Versand
Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

Frei von Schmerzen dank
Melabon
Fr. 1.20 und 2.50 in Apotheken

Inserate im Nebelspalter werden von vielen tausend Lesern beachtet!

gegen Arterienverkalkung, hohen Blutdruck, Herzklopfen, Kopfweh, Wallungen, Wechseljahr-Beschwerden, Krampfadern, Knoten, Müdigkeit, Schwellungen, Stauungen, Hämorrhoiden, eingeschlafene Arme, Hände, Beine u. Füße. Kur Fr. 19.75, ½ Kur Fr. 10.75, Orig.-Fl. 4.75. Pflanzen-Extrakt. In Apoth. und Drog., wo nicht durch **Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.**

KUR gegen Frühjahrs-**Müdigkeit**

Ach, wenn „sie" ewig so bliebe, wie in den Jahren der ersten Liebe! Schlank und jugendlich durch
Boxbergers
Kissinger
Entfettungs-Tabletten
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Prospekte durch Kissinger-Depot Casima (Tic.).

Winterthur Unfall
Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur
Unfall-, Haftpflicht-, Auto-, Einbruchdiebstahl-, Kautions- und Baugarantie-Versicherungen
zu günstigen Bedingungen

Frühling, Sonnenschein, neue Kräfte und zur Stärkung ihrer Haare jetzt
Birkenblut
der kostbare, für Sie frischgewonnene Alpenbirkensaft mit Zusatz von Arnikablüten, mit den wertvollen natürlichen Eigenschaften.
Verlangen Sie Birkenblut-Produkte für Ihre tägliche Haarpflege.
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido

Mido MULTIFORT
die stärkste Uhr in flacher schöner Form
100% Wasserd., stossicher, etc. Fr. 96.-
do. mit Selbstaufzug Fr. 135.-
Reiche Wahl f. Damen u. Herren
FISCHER ZÜRICH Seefeldstr. 47
Mido - REPARATURENDIENST

Der ideale, schweizerische Sechsfarbenstift, Modelle mit dünnen und dicken Minen zu Fr. 7.50, 12.50, 14.— und 17.— in allen Papeterien erhältlich.